

Protokoll

Gremium: **Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO)**

Datum: **Donnerstag, 16. November 2023, um 17:00 Uhr**
Ort: **Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt, Nordstraße 36, 38350 Helmstedt**



Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Dinter, Norbert (Vorsitzender)
Ahrendts, Tatjana
Grune, Margit für Schünemann, Clemens
Johann, Carsten
Moshagen, Immo für Kara, Ferhat-Atilgan
Radeck, Kathleen (ab TOP 4)
Rippel, Egbert
Schadebrodt, Petra
Schmidt, Christian
Schünemann, Hans-Jürgen
Waterkamp, Axel (Grundmandat)
Kahl, Christian (beratendes Mitglied, Feuerwehr Helmstedt)
Krüger, Joachim (beratendes Mitglied, Polizei Helmstedt)
Schmidt, Wolfgang (beratendes Mitglied, Seniorenbeirat)
. .
von der Verwaltung:
Otto, Henning Konrad (Erster Stadtrat)
Kemmer, Frank (Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung)
Schulze, Jens (Protokollführer)
Bode, Paulina (Auszubildende)
. .
Gäste:
1 Pressevertreter
4 Einwohner

Erster Stadtrat

Ausschussvorsitzende/r

Protokollführer/in

Tagesordnung - Öffentliche Sitzung

TOP 1		Eröffnung der Sitzung
TOP 2		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
TOP 3		Feststellung der Tagesordnung
TOP 4		Einwohnerfragestunde
TOP 5		Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung am 14.09.2023
TOP 6	<u>V156/23</u>	Ernennung vom Ersten Hauptbrandmeister Christian Kahl zum Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt
TOP 7	<u>V157/23</u>	Ernennung von Hauptbrandmeister Mark Wesemann zum 2. stellvertretenden Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt
TOP 8	<u>V153/23</u>	Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für das Schiedsamt der Stadt Helmstedt für die Amtsperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2028
TOP 9	<u>V076/23</u> <u>V076a/23</u>	Evaluation und Modifizierung des Parkraumkonzeptes aus dem Jahre 2019
TOP 10	<u>V137/23</u>	Dank an Arbeitgeber der Feuerwehreinsatzkräfte; Antrag der Gruppe CDU/Bündnis 90/Die Grünen/UWG Stadt Helmstedt e. V.
TOP 11	<u>ANH034/23</u> <u>ANH035/23</u>	Bekanntgaben
TOP 11.1	<u>B080/23</u>	Produkthaushalt 14; Budgetbericht zum 30.09.2023
TOP 11.2	<u>B076/23</u>	Aufstellung und Leerung der städtischen Abfallbehältnisse in Helmstedt
TOP 12		Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen
TOP 13		Anfragen
TOP 14		Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Norbert Dinter eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Insbesondere begrüßt er Herrn Krüger, der letztmalig an der Sitzung teilnimmt, da er aus dem Dienst ausscheidet.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Dinter stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt, stellt Herr Dinter die vorliegende Tagesordnung fest.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Dem Einwohner wird Gelegenheit gegeben, sich zu den Tagesordnungspunkten und zu sonstigen Angelegenheiten der Gemeinde zu äußern sowie Fragen an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zu stellen. Hiervon wird in einem Fall zur Thematik "Erhöhung der Gebühren für Bewohnerparkausweise bzw. Evaluation des Parkraumkonzeptes" Gebrauch gemacht. Ein Anwohner des Ziegenmarktes weist auf die verschiedenen Problematiken der Anwohner in der Innenstadt hin. Die angekündigte Gebührenerhöhung sei eine große Ungerechtigkeit für die Anwohner in der Innenstadt. Die Gebühren für die anderen Verkehrsteilnehmer werden nicht erhöht. Mit einer Gebührenerhöhung mache man die Innenstadt unattraktiver. Die Aufhebung der einzelnen Parkzonen könne dazu führen, dass Anwohner neuerdings das Auto für die Einkäufe in der Innenstadt nutzen werden, wo bislang die Wege aufgrund der verschiedenen Parkonen zu Fuss erledigt wurden.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung am 14.09.2023

Die Mitglieder des ASO genehmigen einstimmig - bei 3 Enthaltungen - den öffentlichen Teil des Protokolls über die Sitzung vom 14.09.2023.

TOP 6 Ernennung vom Ersten Hauptbrandmeister Christian Kahl zum Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt

V156/23

Herr Dinter verweist auf die Vorlage.

Herr Johann bedankt sich im Namen der Gruppe SPD/Die Linke für die gute Arbeit von Herrn Kahl und bringt zum Ausdruck, dass man dem Beschlussvorschlag folgen werde.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fassen einstimmig den folgenden Empfehlungs-

Beschluss

Der Erste Hauptbrandmeister Christian Kahl, geb. am 30.08.1973, wohnhaft Alversdorfer Straße 57 in 38372 Helmstedt OT Offleben, wird mit Wirkung vom 01.03.2024 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren zum Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt ernannt.

TOP 7 Ernennung von Hauptbrandmeister Mark Wesemann zum 2. stellvertretenden Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt

V157/23

Herr Dinter verweist auf die Vorlage.

Herr Johann bedankt sich im Namen der Gruppe SPD/Die Linke für die gute Arbeit von Herrn Wesemann und bringt zum Ausdruck, dass man dem Beschlussvorschlag folgen werde.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fassen einstimmig den folgenden Empfehlungs-

Beschluss

Der Hauptbrandmeister Herr Mark Wesemann, geb. am 12.02.1974, wohnhaft Amselweg 10 in 38372 Helmstedt, OT Offleben, wird mit Wirkung vom 01.03.2024 unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren zum 2. stellvertretenden Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Helmstedt ernannt.

TOP 8 Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für das Schiedsamt der Stadt Helmstedt für die Amtsperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2028

V153/23

Herr Dinter verweist auf die Vorlage.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fassen einstimmig den folgenden Empfehlungs-

Beschluss

Herr Markus Geschwentner, geb. 22.03.1981 in Helmstedt, wohnhaft Gartenstraße 10, 38372 Helmstedt OT Büddenstedt, wird vorbehaltlich einer positiven Stellungnahme der Bezirksvertretung des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Frauen für die Zeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2028 zur stellvertretenden Schiedsperson für das Schiedsamt der Stadt Helmstedt gewählt.

TOP 9 Evaluation und Modifizierung des Parkraumkonzeptes aus dem Jahre 2019

V076/23

V076a/23

Herr Dinter verweist auf die Vorlage, die Herr Otto ausführlich ergänzt. Die gewünschten Veränderungen der Politik wurden in die A-Vorlage eingearbeitet. Die zahlreichen Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger wurden ebenfalls berücksichtigt. Die Bedenken des Einwohners in der Einwohnerfragestunde teilt Herr Otto nicht. Zudem müsse man festhalten, dass es in Helmstedt kein Parkproblem gebe, da ausreichend Parkraum zur Verfügung stehe.

Herr Moshagen unterstützt die Erhöhung der Parkzeit auf 3 Stunden auf dem Holzberg. Er beantragt, über die im Beschlussvorschlag genannten Veränderungen einzeln abzustimmen. Zudem stellt er den Antrag, die Jahresgebühr für die Bewohnerparkberechtigung auf 60 Euro anstatt auf 120 Euro zu erhöhen. Seine Gruppe unterstützt die Aufhebung der vier Parkzonen und die Einrichtung einer flächendeckenden Parkzone.

Frau Schadebrodt unterstützt ebenfalls die Anhebung der Höchstparkdauer auf 3 Stunden auf dem Holzberg sowie die Aufhebung der 4 Parkzonen in der Innenstadt verbunden mit der Einrichtung einer einzigen Parkzone im Innenstadtbereich. Eine Erhöhung der Gebühren für eine Bewohnerparkberechtigung von 30 Euro auf 120 Euro sei unverhältnismäßig. Sie unterstützt den Antrag von Herrn Moshagen und somit die Erhöhung auf 60 Euro. Sie stellt die Frage, wann man mit weiteren Parkplätzen am Bahnhof rechnen könne.

Herr Christian Schmidt bedankt sich bei der Verwaltung für die gute Vorlage. Man unterstütze ebenfalls die Aufhebung der 4 Parkzonen für Bewohner. Auch die Anhebung der Höchstparkdauer auf dem Holzberg werde von seiner Gruppe unterstützt. Seine Gruppe unterstütze zudem den Vorschlag der Verwaltung, die Gebühren für einen Bewohnerparkausweis auf 120 Euro anzuheben. Dies entspreche einer monatlichen Gebühr von lediglich 10 Euro. Die Unterhaltung des Parkraums sei für die Stadt auch kostspielig. Daher unterstütze man die Anhebung auf 120 Euro.

Herr Otto antwortet auf die Frage von Frau Schadebrodt, dass die Stadt Helmstedt bereits Eigentümerin der Flächen an der Bahnhofsstraße sei. Jedoch befinde man sich noch in Gesprächen mit der Bahn, die sich als sehr schwierig darstellen.

Frau Radeck ergänzt zur geplanten Gebührenerhöhung der Bewohnerparkausweise, dass auch die ParkCard pro Monat 10 Euro koste. Somit hätte man eine einheitliche Gebührenregelung zwischen Bewohnerparkausweis und ParkCard.

Frau Schadebrodt beantragt, dass die gebührenpflichtige Zeit auf dem Holzberg wieder erst um 9 Uhr (anstatt bisher 8 Uhr) beginnt. Die Mitglieder des ASO stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

Herr Dinter lässt zunächst über die Höhe der Gebühr für die Bewohnerparkberechtigung abstimmen. 5 Mitglieder stimmen für 60 Euro, 5 Mitglieder stimmen für 120 Euro. Somit sind beide Vorschläge abgelehnt.

Im Anschluss daran lässt Herr Dinter über die einzelnen Punkte des Beschlussvorschlages abstimmen.

zu 1.

Auf die bisherige Ausweisung von speziellen Bewohnerparkplätzen in vier unterschiedlichen Zonen wird verzichtet. Stattdessen wird eine einheitliche Zone Altstadt innerhalb des Stadtringes, in der auf allen bewirtschafteten Parkplätzen geparkt werden darf, eingerichtet.

Die Mitglieder des ASO fassen einstimmig diesen Beschluss.

zu 2.

Die Höchstparkdauer bei Inanspruchnahme des gebührenpflichtigen Parkplatzes Holzberg wird von 2 auf 3 Stunden heraufgesetzt. Die gebührenpflichtige Zeit beginnt auf dem Holzberg um 9 Uhr (anstatt bisher um 8 Uhr).

Die Mitglieder des ASO fassen einstimmig diesen Beschluss.

zu 3.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Gebührenordnung vorzubereiten, in der die Jahresgebühr für Bewohnerparkberechtigungen auf jährlich 120 Euro festgelegt wird.

Die Mitglieder des ASO lehnen diesen Punkt mit 5 NEIN-Stimmen bei 5 JA-Stimmen ab.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fassen einstimmig den folgenden Empfehlungs-

Beschluss

Das aktuelle Parkraumkonzept der Stadt Helmstedt wird wie folgt geändert:

1. Auf die bisherige Ausweisung von speziellen Bewohnerparkplätzen in vier unterschiedlichen Zonen wird verzichtet. Stattdessen wird eine einheitliche Zone Altstadt innerhalb des Stadtringes, in der auf allen bewirtschafteten Parkplätzen geparkt werden darf, eingerichtet.

2. Die Höchstparkdauer bei Inanspruchnahme des gebührenpflichtigen Parkplatzes Holzberg wird von 2 auf 3 Stunden heraufgesetzt. Die gebührenpflichtige Zeit beginnt auf dem Holzberg um 9 Uhr (anstatt bisher um 8 Uhr).

Die übrigen Regelungen bleiben unverändert.

TOP 10 Dank an Arbeitgeber der Feuerwehreinsatzkräfte; Antrag der Gruppe CDU/Bündnis 90/Die Grünen/UWG Stadt Helmstedt e. V.

V137/23

Herr Dinter verweist auf die Vorlage.

Frau Radeck ergänzt, dass sie dies für eine gute Sache hält. Sie habe ein Beispiel in Tangermünde gesehen und sei dann auf die Idee gekommen, dies auch in Helmstedt vorzuschlagen. Aufgrund der immer weiter steigenden Anzahl an Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr könne man sich so bei den Arbeitgebern der Feuerkameraden und -kameradinnen bedanken. Eine geeignete Fläche müsse noch gefunden werden.

Herr Johann findet die Idee der Gruppe CDU/Grüne/UWG ansich gut. Jedoch interessiere es ihn, wie es die Verwaltung sieht (Stichwort Datenschutz), wie es die Feuerwehr sieht, wo eine solche Tafel entstehen soll und was man mache, wenn die Feuerwehrekameraden den Arbeitgeber wechseln. Zudem gibt er den Hinweis, dass es Feuerwehrabzeichen für Arbeitgeber gebe.

Herr Otto bringt zum Ausdruck, dass die Verwaltung den Antrag grundsätzlich positiv sehe und sich eine Umsetzung vorstellen könne.

Herr Kahl kann berichten, dass der Antrag von Seiten der Feuerwehr ebenfalls positiv gesehen werde. Eine Anbringung an den Feuerwehrgeräthäusern werde jedoch kritisch gesehen, man bevorzuge eher eine neutrale Stelle, z. B. in einem Grünflächenbereich. Die Ehrung "Partner der Feuerwehr" werde nur sehr selten vergeben.

Herr Schünemann vertritt die Meinung, dass die Feuerwehr die letztendliche Entscheidung haben sollte.

Herr Otto antwortet, dass die Entscheidung durch den Rat der Stadt zu treffen sei, da die Stadt Träger der Feuerwehr ist. Natürlich sollte man die Auffassung der Feuerwehr berücksichtigen. Die Feuerwehr sei noch nicht zu einer abschließenden Meinung gekommen. Man sollte die Besprechungen abwarten und die Verwaltung werde zur nächsten ASO Sitzung eine Vorlage erarbeiten.

Frau Schadebrodt unterstützt ebenfalls den Antrag der Gruppe CDU/Grüne/UWG. Die Beratungen der Feuerwehr müssen jedoch zunächst abgewartet werden.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) fassen einstimmig den folgenden

Beschluss

Es wird zunächst die Stellungnahme der Feuerwehr zu dieser Thematik abgewartet. Zudem wird in der Arbeitsgruppe "Mitgliederwerbung und Mitgliederpflege" über das Thema gesprochen und eine Beschlussempfehlung ausgesprochen. Die Verwaltung erstellt für die nächste Sitzung des ASO eine entsprechende Vorlage.

TOP 11 Bekanntgaben

ANH034/23

ANH035/23

Herr Otto erläutert den Mitgliedern des ASO die zukünftige Verkehrsführung im Bereich rund um den EDEKA-Neubau.

TOP 11.1 Produkthaushalt 14; Budgetbericht zum 30.09.2023

B080/23

Herr Dinter verweist auf die Bekanntgabe.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) nehmen die Bekanntgabe zur Kenntnis.

TOP 11.2 Aufstellung und Leerung der städtischen Abfallbehältnisse in Helmstedt

B076/23

Herr Dinter verweist auf die Bekanntgabe.

Die Mitglieder des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO) nehmen die Bekanntgabe zur Kenntnis.

TOP 12 Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Beantwortungen von Anfragen aus vorherigen Sitzungen lagen nicht vor.

TOP 13 Anfragen

Frau Schadebrodt bittet darum, dass vor dem Winter wieder Öffentlichkeitsarbeit der Stadt zum Thema Schneeräumung und Verwendung von Streusalz und abstumpfenden Mitteln erfolgt.

Herr Moshagen fragt, wo die Parklets verblieben sind. Er möchte wissen, wann diese wieder aufgestellt werden und vor allem, wo sie wieder aufgestellt werden.

Herr Otto antwortet, dass die Parklets aktuell im Winterlager eingelagert seien. Im Frühjahr werden diese wieder aufgestellt. Ein Parklet soll voraussichtlich in der Kornstraße aufgestellt werden.

TOP 14 Einwohnerfragestunde

Den Einwohnern wird erneut Gelegenheit gegeben, sich zu den Tagesordnungspunkten und zu sonstigen Angelegenheiten der Gemeinde zu äußern sowie Fragen an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zu stellen. Hiervon wird jedoch kein Gebrauch gemacht.

Anschließend beendet Herr Dinter um 18:48 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.
